



Agentur  
Elvira Dürr  
Werrastr. 37  
12059 Berlin

Tel.: 030-568 21 828

Handy: 0177-623 53 53

email : [elvira-duerr@t-online.de](mailto:elvira-duerr@t-online.de)

KtoNr. DE45 1005 0000 6010 4092 74

Reisen \* Bücher \* Kunsthandwerk \* Kulturgüter

[www.people-to-people.de](http://www.people-to-people.de)

### Literaturhinweise zum 3. Oktober - 30 Jahre Wiedervereinigung

#### **Dickhut, Restauration des Kapitalismus in der Sowjetunion 18,00 €**

In einer ersten Auflage 1972 erschienen, in der heute vorliegenden Ausgabe um weitere Kapitel ergänzt, ist dieses Buch eine wissenschaftliche Analyse, dass in der Sowjetunion mit dem XX. Parteitag der KPdSU der Kapitalismus wieder installiert wurde. Es wird tief gehend untersucht wie es zu dieser Entwicklung kommen konnte. Es war für die internationale revolutionäre Bewegung eine Niederlage, von der wir uns bis heute erholen müssen. Diesen Verrat am Sozialismus zu begreifen, ist grundlegend dafür, dass die Revolutionäre und Marxisten-Leninisten Schlussfolgerungen ziehen für den Kampf zum Sozialismus. Das Buch ist auch in engl, franz, russisch, spanisch, türkisch erhältlich.

#### **MLPD, Sozialismus am Ende? 4,60 €**

Zur Leipziger Buchmesse im Mai 1992 erschienen, war es das letzte Buch, bei dem Willi Dickhut die Redaktionsleitung hatte.

Es erschien im Trommelfeuer der bürgerlichen Propaganda, dass mit der DDR auch der Sozialismus beendet wäre. Was hier anschaulich widerlegt wird.

Der Niedergang der Sowjetunion und der DDR wird sowohl ökonomisch als auch politisch untersucht, den Ursachen und Bedingungen auf den Grund gegangen.

Dabei werden die Grundsätze des Marxismus-Leninismus lebendig.

#### **DDR aktuell, Wie der Sozialismus verraten wurde 1 und 2 je 2,10 €**

bereits im Dezember 1989 und März 1990 erschienen, ist der Anspruch der Broschüren „vom marxistisch-leninistischen Standpunkt Antworten auf die brennenden Fragen zur Entwicklung der DDR zu geben“ bis heute hochaktuell und wird eingelöst.

##### **In Nummer 1 - Von der antifaschistisch-demokratischen Ordnung zum bürokratischen Kapitalismus**

geht es um die Spaltung Deutschlands nach 1945, die hoffnungsvollen Anfänge im Aufbau des Sozialismus, den 17. Juni, die Restauration des Kapitalismus, die Krise und das Ende der Ära Ulbricht

##### **In Nummer 2 - Der reale bürokratische Kapitalismus in der Honecker-Ära**

werden die Ursachen und Bedingungen von innen und außen untersucht, warum das bürokratisch-kapitalistische Honecker Regime in eine tiefe ökonomische und politische Krise geriet und schließlich abdanken musste.

Die Realität der 70er und 80er Jahre: im Visier des Sozialimperialismus und des BRD-Imperialismus. Mit dem Ende der DDR und der Sowjetunion war der Verrat am Sozialismus durch den modernen Revisionismus gescheitert!

#### **Engel, Morgenröte der internationalen sozialistischen Revolution 14,80 €**

Hier werden die Lehren aus den bisherigen internationalen Erfahrungen mit den proletarischen Revolutionen gezogen! Für einen neuen Anlauf zum echten Sozialismus. Erarbeitet mit Revolutionären aus 4 Kontinenten.

**Engel, Unvergängliche Erfolge im Aufbau des Sozialismus** **2,00 €**

Das entsprechende Kapitel aus der „Morgenröte“ gibt es als Broschüre, die einen sehr breiten Vertrieb verdient. Auf keinen Fall vergessen!

**Engel/Jäger, Lehren aus dem sozialistischen Aufbau** **10,00 €**

218 Zitate aus 29 Veröffentlichungen der MLPD nach Themen sortiert zu den Erfolgen des sozialistischen Aufbaus in der Sowjetunion und China. Es gibt sehr gut den dialektischen Umgang der Marxisten-Leninisten mit den ehemals sozialistischen Ländern wieder. Es gilt aus Fehlern und Erfolgen zu lernen.

**KP China, Ein Vorschlag zur Generallinie der internationalen kommunistischen Bewegung** **4,10 €**

1963 machte die KP Chinas unter Führung von Mao Tsetung diesen Vorschlag. Er war nötig nachdem die KPdSU revisionistisch entartet war. Es war die erste Stellungnahme von Marxisten-Leninisten zur Restauration des Kapitalismus in der Sowjetunion und gab der internationalen Arbeiterbewegung und den Revolutionären Orientierung.

**Engel, Der Kampf um die Denkweise in der Arbeiterbewegung** **15,50 €**

Nicht nur in der Auseinandersetzung im Wahlkampf in Thüringen muss besonders die kleinbürgerlich - revisionistische Denkweise angegriffen und die Massen damit fertig werden.

Dazu empfehlen wir dieses Buch in der Reihe Revolutionärer Weg die Nummer 26. Die Bedeutung der Denkweise wird historisch und aktuell untersucht. Dabei eben auch ihre Unterschätzung in den ehemals sozialistischen Gesellschaften. Die kleinbürgerliche Denkweise hat zersetzende Wirkung in der Arbeiterbewegung. Und der Revisionismus ist eine ihrer Hauptformen. Die MLPD hat daraus Schlüsse schon für den Parteaufbau gezogen: so ein ganzes System der Kontrolle der Denkweise. **Besonders Kapitel I.6, II.3 und III.4+6**

**Dickhut, Der Staatsmonopolistische Kapitalismus in der BRD** **26,00 €**

Was ist Staatsmonopolistischer Kapitalismus? Wie funktioniert er? Eine Untersuchung des deutschen Imperialismus seit seinen Anfängen bis in die 1970er Jahre.

**Marx/Engels, Manifest der kommunistischen Partei** **4,00 €**

Dieses Standardwerk ist auch immer ein Prüfstein, ob kommunistisch ist, was sich kommunistisch nennt.

**MLPD, 10 Jahre Wiedervereinigung - 10 Jahre Gesamtdeutscher Parteaufbau** **2,10 €**

Die Broschüre dokumentiert wie die MLPD am 3.Oktober 2000 in Magdeburg den Tag begangen hat. Das Motto ist bis heute lebendig und gültig: „Arbeitereinheit in Ost und West! Neue Politiker braucht das Land.“

**MLPD, Der Verrat am Sozialismus** **5,50 €**

Dokumentation des Internationalen Tribunals vom 15.März 1986 in Hamburg. Anklageschriften, Zeugenaussagen aus 4 Kontinenten. Ein sehr eindrückliches Dokument, 3 Jahre vor der Wiedervereinigung. Denn es gab auch zu diesem Thema eine Arbeitsgruppe.

Gorbatschow und das ZK der SED waren eingeladen. Sie hätten je 30 Minuten Redezeit erhalten. Aber sie haben nicht einmal reagiert.

**Polen aktuell 1-3** **je 1,60 €**

Diese von September 1981 bis März 1982 erschienen Broschüren befassen sich

mit er der damals höchst aktuellen Situation in Polen. Für jeden fortschrittlichen Menschen gilt es auch hier Lehren zu ziehen für heute und die Zukunft. „Man muss wissen woher man kommt, um zu wissen wohin man geht.“

### **1 Vom Sozialismus zum bürokratischen Kapitalismus**

untersucht die Entwicklung Polens nach dem II. Weltkrieg, die hoffnungsvollen Anfänge des Sozialistischen Aufbaus, die Restauration des Kapitalismus, die Abhängigkeit Polens, die Ausbeutung in der Gomułka und Gierek Ära ebenso wie den Widerstand der Arbeiter dagegen in den 1970er Jahren.

### **2 Für die soziale und nationale Befreiung der Werktätigen in Polen**

In dieser Nummer werden die Entwicklungen in Polen Anfang der 1980er Jahre ausführlich analysiert: die Lebenslage und der Kampf der Arbeiter und Werktätigen, der Kampf der Bürokratie mit allen Mitteln an der Macht zu bleiben, die Taktik der sozialimperialistischen Sowjetunion unter der Bedingung der zunehmenden Rivalität der Supermächte, der grundsätzliche Ausweg für die Arbeiterklasse: Kampf um die Diktatur des Proletariats

### **3 Die sozialfaschistische Diktatur in Polen**

am 13. Dezember 1981 wurde in Polen die sozialfaschistische Diktatur errichtet. Es wird untersucht, wie und warum es zum Wechsel der Herrschaftsform des bürokratischen Kapitalismus kam. Der Widerstand der Werktätigen dagegen, die Rolle der katholischen Kirche, die Rolle der DKP in der BRD dazu, wie sich die Entwicklung in Polen in die internationale Entwicklung einordnet und welche Lehren aus der Errichtung einer sozialfaschistischen Diktatur zu ziehen sind.

## **Weitere empfehlenswerte Titel:**

### **Dickhut, Was geschah danach?**

**15,50 €**

In seinem autobiographischen Bericht der Zeit ab 1949 erfährt man aus erster Hand, wie die Restauration des Kapitalismus in der DDR ein langer Prozess war; wie er sich auf die KPD in Westdeutschland ausgewirkt hat. Aber auch wie sich ehrliche Kommunisten nicht beirren ließen.

### **Dickhut, Die Horbachs**

**13,00 €**

Luise Dickhut war nach 1945 in der Frauenarbeit sehr aktiv. In ihrer Autobiografie erzählt sie auch über diese Zeit sehr ausführlich. Überparteiliche Frauenarbeit wurde sabotiert, auch hier hatte die SED ihre Finger unrühmlich im Spiel.

### **Voß, Meine Fahrten nach Klaushagen**

**15,00 €**

In der Autobiografie von Renate Voß kann man sehr viel über die Entwicklung der DDR erfahren. Aus ihrer ganz persönlichen Sicht beschreibt sie die Kämpfe und Erfolge der Anfangsjahre. So konnte sie als Arbeiterkind auf ein „Eliteinternat“ gehen, weil sie eine gute, lernwillige Schülerin war. Aber auch die Entwicklung hin zum bürokratischen Kapitalismus, wo sich Parteifunktionäre immer mehr Privilegien raus nahmen. Renate Voß zog nach der Wende auch ihre persönlichen Schlussfolgerungen und trat erstmals einer revolutionären Partei bei.

### **Ilius, Perestroika, Glasnost - Sozialismus?**

**4,10 €**

Bis heute gilt Gorbatschow in Teilen der Arbeiter- und revolutionären Bewegung als „Erneuerer des Sozialismus“ In diesem 1993 erschienene Buch, wird ihm dieser Nimbus faktenreich und ideologisch fundiert genommen. Und der Sozialismus wie er unter Führung von Lenin und Stalin aufgebaut wurde, verteidigt.